

Germany-Stuttgart: Railway transport services**OJ S 98/2020 20/05/2020****Contract award notice – utilities****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH

Postal address: Presselstraße 10

Town: Stuttgart

NUTS code: DE11 Stuttgart

Postal code: 70191

Country: Germany

Contact person: Martin Schupp

E-mail: m.schupp@abellio.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.abellio.de>**I.6. Main activity**

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**Subunternehmervertrag zur Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen SPNV
Stuttgarter Netz 1 Los 1, Neckartal auf der Strecke Heilbronn – Stuttgart – Tübingen**II.1.2. Main CPV code**

60200000 Railway transport services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short descriptionSubunternehmervertrag zur Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen SPNV
Stuttgarter Netz 1 Los 1 auf der Strecke Heilbronn – Stuttgart – Tübingen.**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Baden-Württemberg

II.2.4. Description of the procurement

Der mit Wedler Franz Logistik GmbH & Co. KG, Ansprechpartner Herr Gregor Schulz, Verkehrshof 3, 14478 Potsdam (nachfolgend „WFL“), am 5.5.2020 abgeschlossene Subunternehmervertrag umfasst die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen SPNV Stuttgarter Netz 1 Los 1. Der Auftragnehmer ist dabei die benötigten Betriebsmitteln (inkl. Triebfahrzeugführern, Instandhaltung und Innenreinigung) selbst verantwortlich. Der Subunternehmervertrag wird eine ordentliche Laufzeit von 6 Monaten haben und kann auf Wunsch des Auftraggebers um bis zu 6 Monate verlängert werden.

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- Extreme urgency brought about by events unforeseeable for the contracting entity and in accordance with the strict conditions stated in the directive

Explanation:

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (nachfolgend „Aufgabenträger“ genannt) und die Schienenfahrzeuge Baden-Württemberg AöR (nachfolgend „SFBW“ genannt) haben gemeinsam im Rahmen eines europaweiten Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb (EU- Bekanntmachung vom 2.7.2014, [2014/S 124-220981](#) und vom 2.8.2014, [2014/S 147-264352](#)) einen Verkehrsvertrag zur Erbringung von bestimmten Verkehrsdienstleistungen für das Netz 1, Stuttgarter Netz, Los 1, Neckartal und die Beschaffung der für den Betrieb des Netzes erforderlichen Schienenfahrzeuge (nachfolgend „Fahrzeuge“ genannt) ausgeschrieben. Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH (nachfolgend „Abellio“) hat am 9.5.2016 von den Aufgabenträgern den Zuschlag für den Betrieb des Loses 1 des Netzes erhalten und den Verkehrsvertrag über die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Los 1 des Netzes abgeschlossen. Abellio hat den Betrieb des Loses 1 des Netzes in drei zeitlich aufeinanderfolgenden Inbetriebnahmestufen aufzunehmen. Der Inbetriebnahmetermin für die dritte Betriebsstufe ist der 14. Juni 2020. Die SFBW hat mit Abellio am 11.7.2016 einen Fahrzeuglieferungsvertrag für die Fahrzeuge zum Einsatz auf dem Stuttgarter Netz 01 Los 1 geschlossen (nachstehend „Fahrzeuglieferungsvertrag“). Abellio hat zu diesem Zwecke mit Bombardier Transportation GmbH (nachstehend „Hersteller“ genannt) einen vom Fahrzeuglieferungsvertrag rechtlich selbstständigen Vertrag über die Lieferung und Herstellung der für den Betrieb des Netzes erforderlichen Schienenfahrzeuge geschlossen (nachfolgend „Herstellervertrag“ genannt). Der Hersteller befindet sich seit Januar 2019 mit der Lieferung der für den Betrieb des Netzes erforderlichen Fahrzeuge in Verzug. Mangels

hinreichender Informationen durch den Hersteller war ein Lieferverzug in diesem Ausmaß und dieser Dauer für Abellio, trotz Einhaltung aller Sorgfaltspflichten, nicht absehbar. Um die verkehrsvertraglich geschuldeten Verkehrsdienstleistungen gegenüber den Aufgabenträgern nun überhaupt noch rechtzeitig erfüllen zu können, ist der Subunternehmervertrag gem. § 13 Abs. 2 Nr. 4 SektVO im Wege eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb an WFL vergeben und am 5.5.2020 abgeschlossen worden. Allein WFL verfügt über Zugriff auf eine ausreichende Anzahl an Fahrzeugen und Triebfahrzeugführern, die geeignet sind, die auf der Strecke erforderlichen Fahrleistungen mit den einzusetzenden Fahrzeugen zu erbringen. Da vorliegend ferner der Grad der Dringlichkeit an den Subunternehmerleistungen so groß ist, dass selbst die auf ein zulässiges Maß verkürzten Teilnahme- und Angebotsfristen zu lang sind, um den Beschaffungsbedarf noch bis zur dritten Inbetriebnahmestufe decken zu können, ist der Ausnahmetatbestand von § 13 Abs. 2 Nr. 4 SektVO gegeben.

Ferner hat Abellio im Vorfeld der Vergabe eine Markterkundung durchgeführt und ist dabei zu dem Ergebnis gekommen, dass nur das zu beauftragende Unternehmen in der Lage ist, die Leistung ordnungsgemäß in dem geforderten Umfang zu erbringen. Neben der Dringlichkeit begründet sich die Direktvergabe daher auch auf technische Gründe gem. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 lit. b) SektVO. Nur die Zuschlagsdestinitärin kann den Auftrag ausführen. Mit freiwilliger ex-ante Transparenzbekanntmachung (Bekanntmachungsnummer [2020/S 055-131299](#)) veröffentlichte Abellio im Supplement des EU-Amtsblattes ihre Absicht den Subunternehmervertrag direkt mit WFL abschließen zu wollen. Innerhalb der gem. § 135 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB bestehenden zehn-kalendertätigen Mindest-Stillhaltefrist wurde kein Nachprüfungsverfahren gegen die Entscheidung zur Direktvergabe eingeleitet. Nach beendeter Mindest-Stillhaltefrist schlossen Abellio und WFL den Subunternehmervertrag am 5.5.2020 ab.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Title:

Subunternehmervertrag über die Erbringung von Schienenpersonennahverkehrsleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

05/05/2020

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Wedler Franz Logistik GmbH & Co. KG; Ansprechpartner Herr Gregor Schulz (gregorschulz@wfl-lok.de)

Postal address: Verkehrshof 3

Town: Potsdam
NUTS code: DE4 Brandenburg
Postal code: 14478
Country: Germany
The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ein Nachprüfungsverfahren gegen diese erfolgte Auftragsvergabe ist gem. § 135 Abs. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen nur innerhalb von dreißig (30) Kalendertagen gerechnet ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, spätestens aber nach Ablauf einer absoluten Frist von sechs (6) Monaten nach Vertragsschluss (5.5.2020), zulässig.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/05/2020